

## **Neue Kita-Container in Lauterecken: Mehr Raum für unsere Kinder!**

In Lauterecken wird im Herbst ein Kita-Container für 20 Kinder aufgestellt, um Platzprobleme vorübergehend zu lösen.

**Neue Perspektiven für lauterecker Familien: Kitasituation verbessert sich durch zusätzlichen Container.**

### **Erweiterung der Betreuungsmöglichkeiten**

Die Kindertagesstätte (Kita) in Lauterecken steht vor einer bedeutenden Verbesserung ihrer räumlichen Kapazitäten. Angesichts der stetig wachsenden Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder ist die geplante Aufstellung eines Containers auf dem Kita-Gelände ein Schritt in die richtige Richtung.

### **Kostenbeteiligung und Bauherrschaft**

Die protestantische Kirchengemeinde übernimmt die Bauherrschaft für dieses Projekt. Die Gesamtkosten von 214.000 Euro werden anteilig von den Einzugsgemeinden Lauterecken, Cronenberg, Heinzenhausen, Hohenöllen und Lohnweiler getragen. Diese Finanzierungsstruktur zeigt das Engagement der Gemeinden, gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen im Bereich der Kinderbetreuung zu finden.

### **Voraussichtliche Lieferung und Baufortschritt**

Laut Stadtbürgermeisterin Isabel Steinhauer-Theis (CDU) ist der Bauantrag bereits genehmigt, und die Container sollen Ende September geliefert werden. „Der Bauantrag ist oft eine große Hürde, da es zahlreiche Genehmigungen benötigt, die manchmal lange dauern“, erklärt Steinhauer-Theis und hebt hervor, dass die aktuellen Fortschritte in diesem Fall erfreulich schnell vorangekommen sind.

## **Einführung von Kosteneffizienz durch lokale Mitarbeit**

Um die Kosten der Baumaßnahmen im Rahmen zu halten, wird der städtische Bauhof aktiv in die Arbeiten eingebunden. Die Stadtverwaltung hat bereits Aufträge an verschiedene lokale Unternehmen vergeben, darunter Erd-, Mauer- und Betonarbeiten an die Firma Andreas Jung aus Lauterecken sowie Stahlbauarbeiten an eine Waldfischbacher Firma. Dies ermöglicht es, dass die Kosten nicht nur durch externe Anbieter, sondern auch durch lokale Ressourcen gering gehalten werden können.

## **Langfristige Planung für die Kita**

Der Container wird als provisorische Lösung dienen, während bereits ein Grundstück neben der Kita erworben wurde, auf dem eine dauerhafte Erweiterung geplant ist. Obwohl die Genehmigungsverfahren zeitaufwendig sind, zeigt die Stadt, dass sie das langfristige Ziel einer nachhaltigen Verbesserung der Betreuungsmöglichkeiten ernst nimmt. Laut Steinhauer-Theis müsse man jedoch geduldig sein, da dies alles nicht sofort realisierbar sei.

## **Wichtigkeit für die Gemeinschaft**

Die Erweiterung der Kita-Kapazitäten in Lauterecken ist nicht nur eine unmittelbare Antwort auf ein drängendes Bedürfnis der Eltern, sondern stellt auch einen bedeutenden Schritt in

Richtung einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf dar. Die Bereitstellung zusätzlicher Betreuungsplätze ist entscheidend für die Lebensqualität in der Region und trägt zur Attraktivität Lautereckens als Wohnort bei.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**